

Hallo,

ich habe schon seit ca. 15 Jahren Chinchillas und momentan macht mir meine 12 Jahre alte Chindame Lilly große Sorgen. Sie ist seit einem Jahr wegen Zahnproblemen in Behandlung. Ich vermute ausgelöst durch einen Calciummangel, leider. Die Tierärzte wechselten oft und nicht jeder hatte Ahnung, somit wurde viel übersehen. Momentan hat Lilly einen vereiterten Backenzahn, welcher nicht wackelt und es wäre wohl auch kein Abszess. Sie bekommt Baytril, Rimadyl, Mercurius sol. und was für die Darmflora. Sie frisst sehr wenig, ich muss sie mit Brei füttern. Momentanes Gewicht 420 g. Sie frisst Brei, anders geht es leider nicht. Ich habe sie jetzt Röntgen lassen und stelle mal die Bilder ein. Mir gefällt ihr Kiefer gar nicht und Eure Meinung und auch Erfahrungen sind mir sehr wichtig, da ich hier leider keine Tierärzte kenne, die viel Ahnung von Chinchillas haben. Jetzt haben wir einen gefunden, wo es recht gut klappt. Gestern wurden die Zähne vorn und hinten mit einer Feile 1mm runtergefeilt und die unteren Schneidezähne gekürzt. Der Tierarzt meint, die Wurzeln der Backenzähne würden noch nicht in Richtung Auge wachsen, allerdings sehe ich es etwas anders. Mir wäre Eure Meinung hier sehr wichtig, da ich momentan ratlos und sehr traurig bin. Wie seht ihr das ganze?

LG
Jacqueline